

Der Ausschussvorsitzende, Herr Pappe, eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und stellt die Beschlussunfähigkeit fest. Er schließt die Sitzung sofort wieder.

Im Anschluss an die Sitzung wurden durch Herrn Dipl. Psych. Lars Riesner die Untersuchungsergebnisse "Die biografische Entwicklung junger Mehrfach- und Intensivtäter in der Stadt Neumünster" des Instituts für Psychologie, CAU Kiel, präsentiert. Er weist für weitere Informationen zum Thema aufs Internet hin (unter seinem Namen suchen, siehe Einträge oben). Anschließend beantworten Herr Riesner sowie Prof. Bliesener Fragen zum Vortrag. Der Erste Stadtrat Humpe-Waßmuth bittet im Laufe des Austausches die beiden anwesenden TIP-Sondergruppenmitarbeiter Frau Grünwald und Herrn Scheliga sich und ihre Arbeit kurz vorzustellen.

Fazit der durchgeführten Untersuchung sei, dass der Fachdienst Allgemeiner Sozialer Dienst noch passgenauer Hilfen anbieten könne; u.a. würden früher Hilfen bei der Erziehung angeboten werden.

Die am 01.07.2010 begonnene Arbeit der Sondergruppe TIP sei erfolgreich. Auf Prävention werde besonderes Augenmerk gelegt.

Ebenfalls sehr wirksam sei die Kooperation zwischen dem Allgemeinen Sozialen Dienst und der Polizei.

Ziel der Maßnahmen sei die Einschränkung der Kinder- und Jugenddelinquenz.

Ende der Zusammenkunft: 17:47 Uhr